

DT&SHOP connect: Der Digital Day geht in die zweite Runde



DT&SHOP, der Experte für Dentallaborbedarf, führt die beliebte Veranstaltungsreihe DT&SHOP connect mit einem weiteren Event fort: Am 27. September 2024 öffnen von 13 bis 18 Uhr erneut die Türen am Hauptsitz im fränkischen Bad Bocklet. Den Teilnehmer/-innen bietet sich die Gelegenheit zu erfahren, wie sich der digitale Workflow effizient im Laboralltag integrieren lässt, um hervorragende Ergebnisse zu erzielen. Neben dem Austausch mit Kolleg/-innen aus der Dentalbranche, renommierten Industriepartnern sowie den Fachberater/-innen von DT&SHOP werden mehrere informative Vorträge und Workshops zu Themen wie dem 3D-Druck-Workflow, zur digitalen Prothetik oder auch zur Inhouse-Aligner-Produktion angeboten. Nicht zuletzt winken exklusive Sonderaktionen sowie maßgeschneiderte Angebote.

Aufgrund jahrzehntelanger Erfahrung und der hohen Fachkompetenz ist DT&SHOP Ihr idealer Begleiter auf dem klassisch digitalen Weg. Seien Sie Teil des Digital Day, und das völlig ohne finanzielles Risiko: Alle Teilnehmenden erhalten einen Warengutschein in Höhe der Anmeldegebühr – am 27. September 2024 bei DT&SHOP in Bad Bocklet.

Weitere Informationen und Anmeldung:
www.dt-shop.com/DigitalDay

DT&SHOP GmbH
www.dt-shop.com

Neue Cloud-Features

Mit der offenen Cloud-Plattform DS Core von Dentsply Sirona haben Labore jetzt Zugang zu den gleichen benutzerfreundlichen Tools für Bestellungen und die Zusammenarbeit wie ihre Zahnärzte. Einfache Auftragsannahme, Kommunikation von Designvorschlägen in Echtzeit, dazu die nahtlose Integration von Daten in die vom Labor bevorzugte Software – all das ist erst der Anfang. So erhält die Auftragsverwaltung durch ein aktualisiertes Dashboard ein wichtiges Update: Aufträge und Medien werden unter Kunden- und Patientennamen aufgelistet, sodass der Zugriff auf relevante Informationen schnell und einfach gelingt. Neu ist auch die Möglichkeit, eingehende Aufträge an ein anderes Labor oder auch DS Core Create auszulagern.

Das neue „DS Core Light“-Abonnement** für Labore bietet zusätz-

liche Funktionen, wie die sichere Speicherung aller Bestell- und Designdateien in der Cloud sowie die digitale Interaktion mit Zahnärzten, die noch keinen Intraoralscanner verwenden. Anwender in Laboren erhalten damit 1 TB Speicherplatz. Dazu können Labore ihre Partnerzahnärzte, die konventionell abformen, auf dem Weg hin zur digitalen Zahnheilkunde mitnehmen. Digitalisierte Modelle von konventionellen Abformungen lassen sich via DS Core mit dem Zahnarzt teilen, auch wenn dieser selbst noch kein DS Core-Anwender ist.

** Erfordert ein kostenpflichtiges DS Core-Abonnement. Allein für das Versenden und Empfangen von Bestellungen ist nach wie vor kein kostenpflichtiges Abonnement erforderlich.

Dentsply Sirona
www.dentsplysirona.com



Neu: Leaf Expander® Hybrid

Infos zum Unternehmen



Geht es um die transversale Erweiterung des Oberkiefers, werden Dehnschrauben aus dem Hause Leone aufgrund ihrer hohen Zuverlässigkeit gern im kieferorthopädischen Behandlungsalltag eingesetzt. In festsitzenden maxillären Expansionsgeräten kommt insbesondere der Leaf Expander® zur Anwendung. Für die Herstellung herausnehmbarer Oberkiefer-Expansionsgeräte, die insbesondere im Vorfeld von Aligner-Behandlungen eingesetzt werden können, bietet Leone jetzt den Leaf Expander® Hybrid an. Die Modalität des Deutschland-exklusiv über dentalline erhältlichen Expansionsgeräts ist analog des Leaf Expander® und beruht auf superelastischen NiTi-Blattfedern, die durch konstanten Druck auf den posterioren Bereich eine kontrollierte

transversale Erweiterung des oberen Zahnbogens bewirken. Dabei kann zwischen vier Varianten gewählt werden (Kraftniveau 450 oder 900 g, max. Dehnung 4 oder 6 mm). Das Design des internen Mechanismus wurde speziell für die Einbettung in Apparaturen aus Tiefziehfolien entwickelt. Es wurde so umgesetzt, dass jederzeit ein einfaches Einsetzen

und Entfernen des Geräts durch den Patienten ermöglicht wird. Um die Belastung zu minimieren und gleichzeitig eine korrekte Übertragung der Expansionskraft zu gewährleisten, weisen die Arme des Leaf Expander® Hybrid zudem einen Durchmesser von 1,1 mm (statt 1,5 mm) auf.

dentalline GmbH & Co. KG
www.dentalline.de

ANZEIGE

Acry Lux V
Der echt preiswerte 3-Schicht-Zahn

www.logo-dent.de
LOGO-DENT Tel. 07663 3094

Zugeschnappt: Modelldesigner Sheraeasy-model integriert xSNAP



Sie passen perfekt zueinander: Der Modelldesigner Sheraeasy-model und der digitale Artikulator xSNAP. Beide funktionieren einfach, schnell und bringen digital arbeitenden Zahntechnikern echte Arbeitserleichterung im digitalen Workflow. Deshalb hat die SHERA Werkstoff-Technologie bei der Möglichkeit, xSNAP als Add-on für den Modelldesigner zu integrieren, schnell zugeschnappt. Damit profitieren User von den zum Teil patentierten oder zum Patent angemeldeten Lösungen wie zum Beispiel der Stumpfgeometrie Sheraprint-cone und xSNAP unter einem Software-Dach.

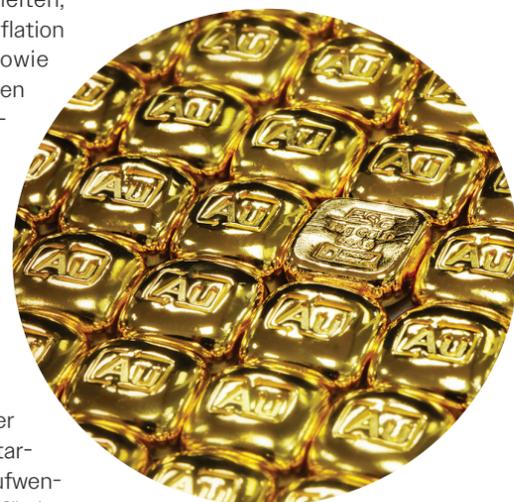
Beim Modelldesign können Anwender das 3D-Kugelgelenk auswählen und an den Ober- sowie Unterkiefer anfügen. Nach dem Druck wird der Kugelkopf am Oberkiefermodell über eine Nut in das Führungselement am Unterkiefermodell eingeklickt – für eine dynamische Okklusionskontrolle in alle Richtungen. So lassen sich Protrusion, Mediotrusion und Laterotrusion präzise simulieren. Das spart Zeit und Ressourcen, da die Modelle nicht mehr aufwendig in den Artikulator montiert werden müssen.

SHERA Werkstoff-Technologie GmbH & Co. KG
www.shera.de

Dynamik des Goldpreises

Was prägt den Wert des Edelmetalls, das seit Jahrhunderten eine faszinierende Rolle in der Wirtschaft spielt? Dominik Lochmann, Geschäftsführer der ESG Edelmetall-Service GmbH & Co. KG: „Preisschwankungen sind ein wesentlicher Bestandteil des Goldmarktes und werden von einer Vielzahl von Faktoren beeinflusst. Unsicherheiten in politischen Angelegenheiten, ökonomische Indikatoren wie Inflation und Wirtschaftswachstum sowie schwankende Aktienkurse können zu Veränderungen führen. Darüber hinaus besitzen auch spekulative Handelsaktivitäten und sogar psychologische Faktoren wie Sorge und Vertrauen das Potenzial, den Preis zu beeinflussen.“ Und in welchem Zusammenhang stehen Angebot und Nachfrage? „Im Gegensatz zu anderen Edelmetallen und Aktien unterliegt der Goldpreis tendenziell weniger starken Schwankungen. Durch die aufwendige und kostenintensive Goldförderung besteht grundsätzlich keine Gefahr von abruptem Wertverlust durch Inflation wie bei Banknoten. Investoren und sogar Zentralbanken kaufen Gold, um ihr Vermögen abzusichern und sich vor potenziellen Turbulenzen auf den Finanzmärkten zu schützen. Da das

Vorkommen des seltenen Edelmetalls begrenzt ist, führt eine nachhaltig hohe Nachfrage unweigerlich zu einem Anstieg des Goldpreises. Anderweitige attraktive Anlageoptionen und Zusammenhänge mit dem Zins verhindern gleichzeitig, dass der Goldpreis ins Unermessliche steigt“, so Dominik Lochmann.



Weitere Informationen unter www.scheideanstalt.de und www.edelmetall-handel.de.

ESG Edelmetall-Service GmbH & Co. KG
www.edelmetall-handel.de

Automatisierte Hochglanzpolitur

Bessere Polierergebnisse bei weniger Arbeitsaufwand? Die DLyte Poliersysteme machen dies durch das neuartige und patentierte Elektropolierverfahren möglich. Dieses Verfahren ersetzt das manuelle Polieren und bietet perfekte, homogene Oberflächenqualität bei gleichzeitiger Schonung der Werkstückgeometrien. Die resultierenden Oberflächen sind glänzend, biokompatibel und korrosionsbeständig. Vor allem aber stellt das automa-

tisierte Polieren eine Kostensenkung für Labore dar, indem es die Zeit für die manuelle Nachbearbeitung auf ein Minimum reduziert. Die Automatisierung des Polierprozesses reduziert die Komplexität und spart wertvolle Zeit, während konstante und hochwertige Ergebnisse geliefert werden. Erhältlich in verschiedenen Größen – von der kompakten DLyte mini für einzelne Modellgüsse bis hin zum leistungsstarken DLyte 100D für große Serienproduktionen – bieten die DLyte Poliersysteme maximale Flexibilität und Skalierbarkeit. Somit eignen sich die Systeme für kleinere Labore, aber auch für große Produktionsstätten. SILADENT setzt mit den DLyte Poliersystemen einen neuen Standard in der Dentalindustrie und beweist erneut seine Innovationskraft und Expertise.

SILADENT
Dr. Böhme & Schöps GmbH
siladent.de



Easy esthetics, every time



Mit den Einfärbelösungen Zolid Naturals von Amann Girschbach lassen sich bei ungesinterten Zirkonoxidrestorationen einfach und hocheffizient Effekte für eine reproduzierbare, naturnahe Ästhetik setzen. Der Weg dorthin ist überraschend einfach, da das Verarbeitungskonzept des Liquidsystems auf kurzen Tauchzeiten und einer effizienten Pinseltechnik basiert. Kompatibel mit allen Arten von Zirkonoxid inklusive voreingefärbten Multilayer-Rohlingen lässt sich mit Zolid Naturals einfach und schnell eine große Bandbreite an Indikationen individualisieren. Die kompakte 1-System-Lösung besteht aus den Dentinfarben A1 bis D4, Effektfarben, zu denen auch Intense Shades gehören, um gezielte Akzentuierungen z. B. im Halsbereich setzen zu können sowie sogenannte Modifier, die neben einem Dimmer auch den Zolid

Naturals Opacifier beinhalten. Mit ihm gelingt es, verfärbte oder metallische Stümpfe optimal abzudecken, ohne dabei die Werkstoffeigenschaften zu beeinträchtigen. Labore profitieren von einem wirtschaftlichen Materialmanagement, indem sie ihr Leistungsportfolio mit einem kleineren Sortiment an Zirkonoxidrohlingen abdecken können. Für eine einfache Lagerhaltung wurden die Flaschengrößen der Zolid Naturals auf praktische 30 und 50 ml limitiert.

Mehr über Zolid Naturals live im Kurs Esthetic Level Bion. Jetzt anmelden unter www.amanngirschbach.com/de-de/know-how-trainings.

Amann Girschbach AG • www.amanngirschbach.com

ANBIETERINFORMATION*

OEMUS und dematec feiern 10 Jahre Werbepartnerschaft

Die OEMUS MEDIA AG mit Sitz in Leipzig und die dematec medical technology GmbH aus Berlin feiern in diesem Jahr nunmehr zehn erfolgreiche Jahre ihrer Werbepartnerschaft. Bis heute wurde eine Vielzahl gemeinsamer Projekte – egal, ob hochwertig gestaltete Werbebeilagen oder diverse informative Beiträge von und über dematec – realisiert und in den fachspezifischen OEMUS-Publikationen *ZT Zahntechnik Zeitung* und *ZWL Zahntechnik Wirtschaft Labor* publiziert. dematec bedankt sich an dieser Stelle ausdrücklich bei den stets freundlichen und kompetenten Mitarbeitern des Verlages für die fruchtbringende Zusammenarbeit. Von Anfang an mit dabei sind seitens des dematec-Teams die Herren Aleksandr Bukoveckij (Geschäftsführer, PRRC nach MDR), Alan Calovs (Leiter der Entwicklungs- und Produktionsabteilung) und Dirk Schmoltd (Leiter Marketing und Vertrieb, Medizinprodukteberater, QMB). Seit 2014 kamen kontinuierlich neue qualifizierte Mitarbeiter ins Team, sodass die aktuelle Mitarbeiterzahl auf 16 angewachsen ist. Ebenfalls erfreuliche Kontinuität weist die Beharrlichkeit des Teams bei der Weiterentwicklung von Implantataufbauteilen und Zubehör auf: So konnte dematec im Jahr 2014 lediglich zwei Serien vorweisen – heute produziert das Unternehmen Implantataufbauteile und Zubehör für 19 verschiedene Serien, die kompatibel zu über 30 originalen Implantatsystemen sind. Drei weitere Serien befinden sich derzeit in der Entwicklung und werden voraussichtlich noch 2024 auf den Markt gebracht.

dematec medical technology GmbH
www.dematec.dental

Hallo Ultra! dentona begrüßt neuen Drucker im Portfolio

Mit dem ASIGA ULTRA™ UV-50 aus dem Hause des globalen 3D-Druckspezialisten Asiga bringt dentona einen 3D-Drucker ins Dentallabor, bei dem smarte Features mehr als Marketing sind. Mit Funktionen wie der berührungslosen Haubenöffnung, dem magnetischen Bauplattformhalter und dem schnellen Materialwechsel bietet der Drucker eine angenehme Bedienung. Der hochauflösende 4K-Imaging-Chipset ermöglicht eine konstant hohe Detailgenauigkeit über den gesamten Bau- raum. Die feine Auflösung sorgt für präzise, scharfe Kanten und glatte Oberflächen. Selbst feinste Details werden ohne Quali-

tätsverlust wiedergegeben. Das Smart Positioning System (SPS™) sorgt für eine präzise Schichtkontrolle. Zudem ermöglicht die automatische Kalibrierung der UV-LED-Belichtungseinheit zusammen mit dem Radiometer eine konstante Druckqualität über einen langen Zeitraum. Weitere Besonderheit ist der ASIGA® Transparent Mode™, der das Drucken von transparenten Harzen mit hoher Präzision ermöglicht. Dank offener Systemarchitektur können mit dem ASIGA ULTRA™ UV-50 mehr als 500 validierte Materialien verarbeitet werden. Dazu gehören die dentalspezifischen Harze aus der optiprint-Serie (dentona). Das optiprint-Sortiment umfasst eine breite Palette von Harzen, wobei jedes einzelne strengen Qualitätskontrollen unterliegt. Als erfahrener Anbieter im dentalen 3D-Druck bietet dentona zudem zielgerichteten Support für Dentallabore und Zahnarztpraxen. Die Kombination von technischer Expertise, modernen Geräten, kundenorientiertem Service und hoher Werkstoffkompetenz macht dentona zu einem vertrauenswürdigen Partner im Bereich des dentalen 3D-Drucks.



dentona AG
www.dentona.de

LaserMelting Titan: Präzision und Biokompatibilität in der Zahntechnik



Die Verarbeitung von Titan im herkömmlichen Gussverfahren ist schwierig, da Titan schnell reagiert und zu Lunkenbildung sowie Oxidation neigt. Mit der LaserMelting-Technologie hat CADdent diese Herausforderungen überwunden. Das Verfahren ermöglicht eine präzise Verarbeitung von Titan. Digital gefertigte Zahnersatzkonstruktionen sind hochpräzise und passen perfekt.

LaserMelting bietet erhebliche Vorteile gegenüber traditionellen Methoden. Es erlaubt eine genauere und schnellere Herstellung von Zahnersatz, reduziert den Materialverbrauch und senkt die Produktionskosten. Ein wichtiger Vorteil ist der bessere Haftverbund zwischen Gerüst und Keramik durch eine geringere Alpha-Case-Schicht, was zu stabileren und langlebigeren Prothesen führt. Titan ist aufgrund seiner hohen Biokompatibilität

ideal für die Zahntechnik. Es wird vom Körper gut vertragen und löst keine allergischen Reaktionen aus. Titan ist leicht, fest und widerstandsfähig gegen mechanische Belastungen, was zu komfortableren und langlebigeren Prothesen führt. Mit LaserMelting können Zahntechniker präzise und personalisierte Prothetik herstellen. Kontaktieren Sie CADdent, um mehr über LaserMelting Titan zu erfahren.

Infos zum Unternehmen



CADdent GmbH
www.caddent.eu

ANBIETERINFORMATION*

Einfach zum gesicherten Prothesenhalt



Eine friktionslose Doppelkrone ist ohne Funktion für den Halt der Zahnprothese. Daher wird in der Regel die Doppelkrone, auch im CAD/CAM-Prozess, laborseitig etwas strammer angefertigt, damit bei der Einprobe bzw. Fertigstellung der Prothese in aufwendiger Nacharbeit ein geeigneter Halt der Konstruktion am Patienten „eingestellt“ werden kann. Aufgrund der Abrasion aufeinander gleitender Materialien ist zudem ein Haltekraft-Verlust im Verlauf der Nutzungsdauer zu erwarten. Geht ein Pfeilerzahn mit Halteelement verloren, ändert sich der Halt zusätzlich und irreversibel nachteilig.

Mit Si-tec TK-Soft initial oder prophylaktisch vorbereitete Prothesen lassen sich hingegen sofort und einfach auf die veränderte Haltekraft einstellen. Durch das Feingewinde mit sichernder Kontermutter wird die Haltekraft der Doppelkrone komfortabel und zuverlässig an jeder ge-

wünschten Position individuell eingestellt. Für den Fall, dass eine alte Zahnprothese nur mit „Standard“-Teleskopen ausgeführt wurde, besteht die Möglichkeit, das TK-Soft mini nachträglich auf dem Reparaturwege zuzufügen. Aufgrund der geringen Dimensionierung ist das TK-Soft mini bestens für eine solche Erweiterung der Zahnprothese geeignet. Hiermit wird der Vorteil einer individuell einstellbaren Friktion auch als Reparaturoption realisiert. Sollten noch geringere Platzverhältnisse an der vorhandenen alten Zahnprothese vorliegen, dann besteht die Möglichkeit, mit dem Quick-tec oder auch Quick-tec plus-System eine passive Haltekraft-Verstärkung zu erwirken.

Si-tec GmbH
www.si-tec.de

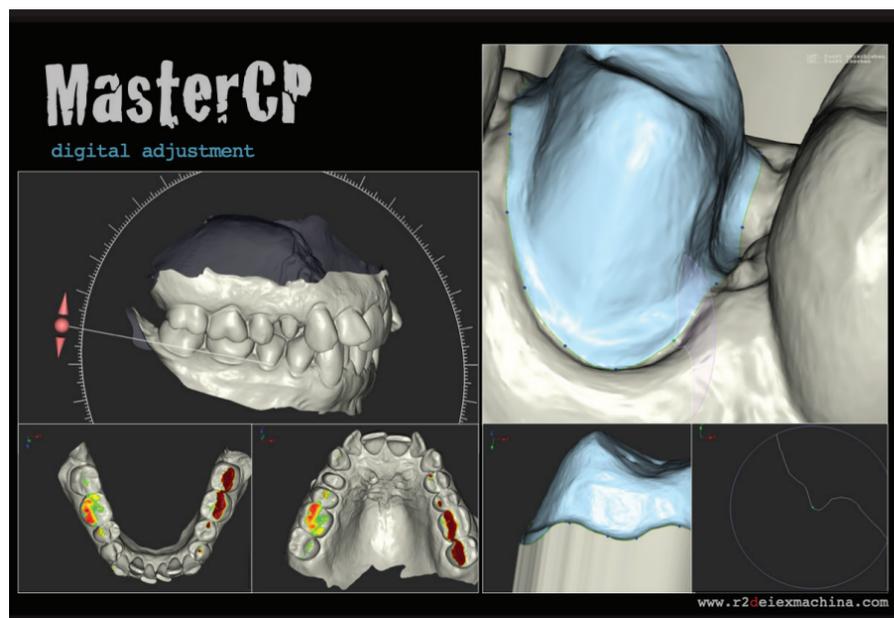
Digitale Meisterkontrolle

Die Meisterkontrolle zu Beginn jeder Arbeit legt das Fundament des laborseitigen Qualitätsstandards. Egal, ob analoge Abformung oder IOS-Dateneingang, die Kontrolle der Arbeitsunterlagen vonseiten des Labors sollte zu Beginn jeder Restaurationserstellung erfolgen. MasterCP (Master-Control-Program), das Kontrollprogramm für IO-Scandaten von r2 dei ex machina, wurde speziell zum Prüfen, Bearbeiten sowie Korrigieren von 3D-Scandaten (STL, PLY, OBJ) am Anfang jeder Arbeit entwickelt.

Die Funktionen für die Bisslage reichen u. a. von der einer automatischen Feinjustage der okklusalen Kontaktbeziehung nach MI-Algorithmus (Master-Intelligenz) auf maximalen Vielpunktkontakt- oder tiefstem möglichen Kontaktpunkt über die freie OK/UK-Lageoptimierung anhand der Kontaktbeziehungen bis hin zur OK/UK-Umpositionierung zum Erzielen einer therapeutischen Position. Im Rahmen der Präparationsgrenze ermöglicht MasterCP das Definieren und automatische Freilegen und bietet die Option der separaten Einzelstumpfbearbeitung. Außerdem lässt sich mit dem Kontrollprogramm die Präparationsgrenze verlegen bzw. adaptieren und es besteht die Möglichkeit, die Präparationsgrenze ohne Abhängigkeit der gescannten 3D-Daten zu verändern (anschließender automatischer Remash-Algorithmus).

Im Anschluss erscheint der Stempel „qualitätsgeprüft“ auf dem Datensatz und es erfolgt die Übergabe der in der Bisslage optimierten und an der Präparationsgrenze freigelegten Daten an die nachfolgende CAD-Software.

r2 dei ex machina
www.r2deiemachina.com



Jetzt gratis Sinterdiamant aus Japan sichern

Mit der neuen Reihe der Tokyo Diamanten von BRIEGELDENTAL können Zahntechniker sowohl Keramik, Presskeramik, Zirkon als auch Composite ausarbeiten. Der Vorteil bei Keramik ist, dass feine Wachstumsrillen sehr schön dargestellt und gleichzeitig gut ausgearbeitet werden können. Mit den feinen Spitzen können Keramikfissuren wunderbar nachgezogen werden. Presskeramik lässt sich wunderbar schnell und grazil bearbeiten, zudem haben die Schleifer ein gutes Abtragverhalten. Gesintertes Zirkon kann bei max. 15.000 Umdrehungen sehr gut ausgearbeitet werden, wobei auf die feinen Spitzen zu achten ist. Die großen Formen eignen sich perfekt als Steinchenersatz, da diese um ein Vielfaches länger halten.

Luigi Pylone schmal II

Sichern Sie sich im Shop unter www.briegeldental.de oder auch per Tel. +49 8104 889690 einen der Tokyo Diamanten von BRIEGELDENTAL gratis zum Testen: Luigi besticht durch seine gerade, schlanke Form sowie eine runde Spitze, sodass er für alle Materialgebiete Anwendung finden kann.

BRIEGELDENTAL
www.briegeldental.de

ZT Impressum

Verlag
OEMUS MEDIA AG
Holbeinstraße 29, 04229 Leipzig
Tel.: +49 341 48474-0
Fax: +49 341 48474-290
kontakt@oemus-media.de

Herausgeber
Torsten R. Oemus

Vorstand
Ingolf Döbbecke
Dipl.-Betriebsw. Lutz V. Hiller
Torsten R. Oemus

Chefredaktion
Katja Kupfer (V.i.S.d.P.)
Tel.: +49 341 48474-327
kupfer@oemus-media.de

Redaktionsleitung
Kerstin Oesterreich
Tel.: +49 341 48474-145
k.oesterreich@oemus-media.de

Projektleitung
Stefan Reichardt (verantwortlich)
Tel.: +49 341 48474-222
reichardt@oemus-media.de

Produktionsleitung
Gernot Meyer
Tel.: +49 341 48474-520
meyer@oemus-media.de

Anzeigendisposition
Lysann Reichardt
(Anzeigendisposition/-verwaltung)
Tel.: +49 341 48474-208
Fax: +49 341 48474-190
l.reichardt@oemus-media.de

Abonnement
abo@oemus-media.de

Art Direction
Dipl.-Des. (FH) Alexander Jahn
Tel.: +49 341 48474-139
a.jahn@oemus-media.de

Grafik
Nora Sommer-Zernechel (Layout, Satz)
Tel.: +49 341 48474-117
n.sommer@oemus-media.de

Druck
Dierichs Druck+Media GmbH & Co. KG
Frankfurter Straße 168, 34121 Kassel

Die ZT Zahntechnik Zeitung erscheint regelmäßig als Monatszeitung. Bezugspreis: Einzel exemplar: 3,50 € ab Verlag zzgl. gesetzl. MwSt. und Versandkosten. Jahresabonnement im Inland: 55 € ab Verlag inkl. gesetzl. MwSt. und Versandkosten. Abo-Hotline: +49 341 48474-0. Die Beiträge in der ZT Zahntechnik Zeitung sind urheberrechtlich geschützt. Nachdruck, auch auszugsweise, nur nach schriftlicher Genehmigung des Verlages. Für die Richtigkeit und Vollständigkeit von Verbands-, Unternehmens-, Markt- und Produktinformationen kann keine Gewähr oder Haftung übernommen werden. Alle Rechte, insbesondere das Recht der Vervielfältigung (gleich welcher Art) sowie das Recht der Übersetzung in Fremdsprachen – für alle veröffentlichten Beiträge – vorbehalten. Bei allen redaktionellen Einsendungen wird das Einverständnis auf volle und auszugsweise Veröffentlichung vorausgesetzt, sofern kein anders lautender Vermerk vorliegt. Mit Einsendung des Manuskriptes gehen das Recht zur Veröffentlichung als auch die Rechte zur Übersetzung, zur Vergabe von Nachdruckrechten in deutscher oder fremder Sprache, zur elektronischen Speicherung in Datenbanken, zur Herstellung von Sonderdrucken und Fotokopien an den Verlag über. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Bücher und Bildmaterial übernimmt die Redaktion keine Haftung. Es gelten die AGB und die Autorenrichtlinien. Gerichtsstand ist Leipzig.

Editorische Notiz (Schreibweise männlich/weiblich/divers)
Wir bitten um Verständnis, dass aus Gründen der Lesbarkeit auf eine durchgängige Nennung der Genderbezeichnungen verzichtet wurde. Selbstverständlich beziehen sich alle Texte in gleicher Weise auf alle Gendergruppen.

www.zt-aktuell.de



50 years of bredent

JUBILÄUMSSPECIAL*

High-End Bundle für Neueinsteiger und Profis

Unser Jubiläumsspecial ermöglicht Dentallaboren jeder Größenordnung eine Wettbewerbsfähigkeit besonderer Art und bereitet Zahntechnikern einen sicheren Weg in die CAD/CAM Technologie.

Erhalten sie **15 % Nachlass auf das DC1™ PRO System** und den **3D-Desktop Scanner mini eagle™** im Bundle* **gratis dazu!**



DC1™ — PRO —

Technologischer Vorsprung in der modernen Kompaktklasse mit der DC1™ PRO - der Allrounder für die Bearbeitung aller Materialien!

- Dauerhafte CoCr Bearbeitung
- Alleskönner - optimal für die Implant-Technologie
- Sichere individuelle Abutment-Fertigung
- Perfekte Zirkon-Bearbeitung
- Nass- und Trockenbearbeitung

+

mini eagle

- Vollautomatischer 3D-Desktop-Scanner
- Einer der leisesten 3D-Scanner am Markt
- Präzise Ausführung aller gängigen Indikationen
- Made in Germany

**Inklusive smart optics®
Comfort Mode**

**GRATIS
IM BUNDLE***



Angebotsanfragen unter:
kundenservice@bredent.com
oder **+49 (0) 73 09 / 8 72-22**



Jetzt sichern!

DENTAL
Concept Systems

Gieselwerder Str. 2 • 34399 Wesertal • Germany
T: + 49 (0) 5572 – 3021020 • www.dental-concept-systems.com

a company of

bredent group

*Angebotskonditionen: Angebot begrenzt auf 15 Bundles insgesamt. Gültig bis 30.09.2024 - Änderungen & Irrtümer vorbehalten.
Die Aktion ist nicht kombinierbar mit anderen Aktionen, Rabatten oder Sonderkonditionen. Es gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen.